



Gesprächsprotokoll über das 2. Treffen des Arbeitskreises Schulentwicklung am

14.10.2019 um 18.00 Uhr

Teilnehmer: GR Hamann, Fr. Framenau, Herr Schemberg, Herr Adam, Herr Barth, GR´tin Nicole Rieser, GR Stefan Weis, Herr Holger Stasch, Herr Jochen Wolf, Frau Natalja Gareis, Frau Julia Fiedler

Herr Barth begrüßt alle Teilnehmer und fasst kurz die Themenpunkte des letzten Treffens zusammen.

Herr Adam kann berichten, dass der Denkmalschutz für das Schulgebäude kein Thema mehr ist. Mit den geplanten Ausschreibungen kann nach Abstimmung im Gemeinderat begonnen werden.

Vornehmlich soll mit Holz und andern Naturstoffen gebaut werden. Für die Stromerzeugung ist eine Photovoltaik geplant. In den Räumen soll eine Deckenstrahlheizung installiert werden. Die Erneuerung des Querbaus soll voraussichtlich dieses Jahr noch ausgeschrieben werden. Anfallende laufende Reparaturen werden auch im lfd. Jahr repariert. Der Mensa Anbau wird im Jahr 2020 in die Planung gehen.

Für 2019/ 2020 werden jetzt der Mittelbau des Schulgebäudes und die Parkplätze geplant. Für 2021 ist die Planung des Mensa-Anbaus vorgesehen.

Frau Framenau erwähnt, dass ab dem Schuljahr 2020/2021 aufgrund erhöhter Kinderzahlen vorauss. zu einer 3. Zügigkeit bei der 1. Klasse kommt.

Danach werden die einzelnen Themenpunkte wie folgt in Arbeitsgruppen aufgeteilt:

Themenpunkt 1: Gebäudeentwicklung mit Schulhof und Mensa sowie Schulwege

werden durch Herrn Adam, Frau Framenau, GR´tin Rieser, GR Weis, Herrn Wolf, GR´tin Fischer (GR Hamann) betreut.

Themenpunkt 2: Verabschiedung der Bleibacher Grundschul Kinder/ Schulchronik

werden durch Herrn Schemberg (Lehrer), Frau Gareis, (ggf. Herrn Adam) betreut. Die Verabschiedung ist Ende Juli 2020 (evtl. 25.07.2020) geplant. Ob und wie eine Schulchronik über die Grundschule Bleibach der letzten 150 Jahre angeboten wird, bleibt noch offen.

Themenpunkt 3: Digitalpakt und Medienentwicklungsplan (MEP)

soll durch Herrn Grüninger (Lehrer), Frau Bender-John (Lehrerin), Frau Fiedler und Herrn Stasch begleitet werden. Der erste Arbeitsschritt der Arbeitsgruppe soll zuerst eine Bestandsaufnahme sein.



Herr Adam schlägt vor, dass die Kinder betreut durch Erwachsene den Schulweg einmal ablaufen / mit dem Fahrrad oder dem Roller fahren sollten. Ein Radwegeplan sollte in Absprache mit der unteren Verkehrsbehörde und der Polizei in Waldkirch erstellt werden.

Die Schulleitung gibt noch bekannt, dass die Grundschule Zweitälerland bei der nächstes Jahr stattfindenden Gewerbeschau nicht involviert ist. Dies sei aber mit den Initiatoren abgesprochen.

Das nächste Treffen findet voraussichtlich Mitte Januar/ Ende Januar 2020 statt.

gez. Barth

Datenschutzhinweis:

Der Veröffentlichung der Teilnehmer-Namen haben alle Beteiligten zugestimmt.